

**Zeitschrift:** Tec21  
**Herausgeber:** Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
**Band:** 141 (2015)  
**Heft:** 23: Eine Einhausung für Schwamendingen

**Vorwort:** Editorial  
**Autor:** Dietsche, Daniela

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

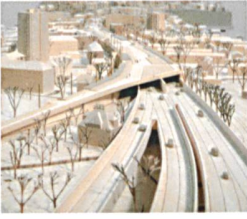
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Das Neubauprojekt «Einhausung Schwamendingen» beginnt beim Portal Aubrugg (im Bild) und verläuft ca. 940 m stadteinwärts. Der Tagbautunnel schliesst direkt an den bestehenden Schöneichtunnel an. Beim Gebäude vorn im Bild links handelt es sich um das Restaurant «Auhof» (vgl. Abb. S. 5)

Coverfoto von **Reinhard Zimmermann**,  
© Bundesamt für Strassen Astra

Die Genehmigung des Projekts «N01/40 Einhausung Schwamendingen + Lüftung Schöneichtunnel» durch das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation steht unmittelbar bevor. Ist diese Hürde genommen, kann aus einer Vision Realität werden. Ganz sicher gilt das für den Bau des Tagbautunnels und die damit einhergehende Reduktion der Lärm- und Luftbelastung für die Menschen in Zürichs Norden. Ob es auch für die Vision eines attraktiven Wohnquartiers und eines belebten Ueberlandparks gilt, muss sich zeigen. Fakt ist: Zürich Schwamendingen wird heute von einer stark frequentierten Autobahn durchschnitten. Schlimmer geht es eigentlich nicht mehr. Der Strassenabschnitt zwischen Schöneichtunnel und Aubrugg wird in den kommenden Jahren auf 1.7 km Länge überdeckt – unter laufendem Verkehr. Das ist ein technisch zwar komplexes, aber durchaus machbares Unterfangen. Damit reagiert das Astra auf die Forderung nach Lärmschutz. Wie sich das neue Bauwerk in das Stadtquartier integrieren und wie sich der Ueberlandpark beleben lässt, darüber haben sich die Gestalter den Kopf zerbrochen. Sie haben gute Lösungen vorgestellt und damit den Weg für eine positive Entwicklung geebnet. Ob der Ueberlandpark – 7 m über Terrain – das Zeug zur Touristenattraktion hat, können allerdings erst die Reisenden der nächsten Generation beurteilen.

*Daniela Dietsche,*  
Redaktorin Ingenieurwesen/Verkehr